

**Strategieblatt**

**„Schriftliche Sprachmittlung vom Französischen ins Deutsche" (Grundlage: schriftlicher Ausgangstext)**

1. Lesen Sie die **Aufgabenstellung** genau durch und finden Sie heraus, was von Ihnen als Sprachmittler in der gegebenen Kommunikationssituation erwartet wird.

* **Was** sollen Sie Sprachmitteln? (Thema)
* Für **wen** sollen Sie die Sprachmittlung durchführen? (Adressat)
* **Zu welchem Zweck** soll die Sprachmittlung durchgeführt werden? (Intention)
* **Welche Form des Verstehens** wird von Ihnen erwartet?
  + Genügt es, wenn Sie das Dokument grob verstehen und nur allgemein über seine Thematik Auskunft geben können? **(Grobverstehen)**
  + Wird von Ihnen erwartet, dass Sie gezielt nur bestimmte, für Ihren Kommu­nikationspartner relevante Informationen verstehen? **(selektives Verstehen,** selektive Sprachmittlung)
  + Oder fordert die Aufgabenstellung von Ihnen ein Verstehen nahezu aller Einzelheiten des gesamten Ausgangstextes, damit Sie ihn anschließend in seiner Gänze zusammenfassen können? **(Detailverstehen,** globale Sprach­mittlung)
* **In welcher Form** und in welcher **Textsorte** (E-Mail, Zeitungsartikel ...) soll die Sprachmittlung erfolgen?

2. Lesen Sie sich das Dokument durch. Versuchen Sie, einen **Überblick** über die dort angesprochenen Inhalte zu erhalten (Globalverstehen), und konzentrieren Sie sich dabei auf die für Ihren Partner relevanten Informationen (selektives Verstehen).

3. Lesen Sie sich, falls dies die Erledigung der Aufgabe erfordert, das Dokument noch mehrmals durch und machen Sie sich gegebenenfalls zu den relevanten Inhalten **Notizen** (selektives Verstehen, Detailverstehen).

4. Greifen Sie, um den französischen Ausgangstext zu verstehen, auf die **Strategien der Wortschatzerschließung** zurück. Versuchen Sie, die Bedeutung Ihnen unbe­kannter Wörter abzuleiten:

- aus einer **anderen Sprache** (Deutsch oder Fremdsprache). Beispiele: *Biotope <* das Biotop; *dos <* engl. *closed;*

*-* aus einem anderen Wort derselben **Wortfamilie**: Beispiel: *renouveler < nouveau, nouvel, nouvelle;*

*-* aus dem **Kontext.**

Auf das (zwei- und/oder einsprachige) Wörterbuch sollten Sie erst dann zurück­greifen, wenn Sie sich die Bedeutung wirklich wichtiger Wörter nicht selbst erklären können.

**5. Gruppieren/Strukturieren** Sie gegebenenfalls die von Ihnen notierten Informa­tionen neu.

**6. Formulieren** Sie Ihren deutschen Text entsprechend der Aufgabenstellung.